

nende Licht habe ihnen zum Leitstern gedient, und ihnen wieder auf den rechten Weg geholfen.

Der kleine Umstand, daß die brennende Kerze, bey der Menrad noch so spät bethete, den Grafen hieher leitete, war für den frommen Greis, der es gewohnt war, in allem die Spuren der göttlichen Vorsehung zu sehen, sehr rührend, und er dankte Gott herzlich für diese glückliche Fügung.

Drenzehntes Kapitel.

Freude eines edlen Vaters.

Indeß kam der Graf an, ein großer, ansehnlicher Mann, von sehr edler Gesichtsbildung und einnehmendem, sanften Betragen. Er nahm den alten Vater Menrad sogleich mit auf sein